

„Zwölf Berufe werden erlebbar“



Corina Mader

Wirtschaftsförderung Hamm

Im Rahmen des Landesprogramms „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ wurde zum zweiten Mal der „Tag der Gesundheitsberufe“ konzipiert. Am 30. Januar werden dafür ab 9.30 Uhr 150 Schüler in den Zentralhallen erwartet, um praktische Einblicke in verschiedene Berufe im Gesundheitswesen zu erhalten. Corina Mader von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm organisiert die Veranstaltung mit und erklärte WA-Mitarbeiterin Ines Engelmann, wer von diesem Tag profitieren soll.

Wieso ist der Tag der Gesundheit so wichtig?

Vor dem Hintergrund des zunehmenden Fachkräftemangels im Gesundheitswesen wird nach erfolgreicher Premiere im Jahr 2019 auch 2020 ein besonderes Angebot der Berufsorientierung im Gesundheitswesen gemacht. In enger Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Krankenhaus, der St.-Barbara-Klinik und dem St.-Marien-Hospital haben die Agentur für Arbeit, das Kommunale Jobcenter, die Kommunale Koordinierungsstelle der Stadt und die Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet den „Tag der Gesundheitsberufe“ organisiert.

Welche (Ausbildungs-) Berufe werden dort angeboten?

Für die praktische Vorstellung der verschiedenen Berufe konnten neben den Kliniken wieder weitere Unternehmen und Institutionen gewonnen werden. Zwölf verschiedene Berufe werden so für die Schüler erlebbar, zum Beispiel im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege, Physiotherapie, Augenoptik und Orthopädieschuhtechnik. Darüber hinaus werden in einem Berufekino weitere Berufe gezeigt und mittels verschiedener Interaktionen vorgestellt.

Welche Altersgruppe soll sich angesprochen fühlen?

Die ersten beiden Durchgänge richten sich an Schüler des achten Jahrgangs, die hier die Möglichkeit haben, eine Berufsfelderkundung zu absolvieren. Der dritte Durchgang richtet sich an interessierte Schüler ab Jahrgangsstufe neun. Auch Ausbildungssuchende der Agentur für Arbeit und des Kommunalen Jobcenters, die nach vorheriger Anmeldung die vielfältigen Berufe der Gesundheitsbranche kennenlernen können, werden erwartet.